

Wir lagen vor Madagaskar -- Freddy Quinn -- Capo 1
<https://www.youtube.com/watch?v=kgIWMteOuHg>

[Gesprochen]

Die Sonne brennt heiss,
die Freiwache liegt faul an Deck,
die See ist ruhig.
Hein schreibt seinen zwölfteften Brief an Elli,
wahrscheinlich immer das Selbe.
Unser Kurs, Sued Suedwest,
da muss ich immer an Madagaskar denken,
Madagaskar vergess' ich nie.

[Vers 1]

Wir lagen vor Ma-da-gas-kar und hatten die Pest an Bord,
in den Kesseln, da faulte das Wasser
und täglich ging einer über Bord.

[Refrain]

A-hoi, A-hoi, Kameraden, a-hoi, a - hoi!
Leb wohl, kleines Mädel, leb wohl, leb wohl!
wenn das Schifferklavier an Bord ertönt,
ja, dann sind die Matrosen so still,
weil ein jeder nach seiner Heimat sich sehnt,
die er gerne einmal wiedersehen will.

Und sein kleines Mädel das wünscht er sich sehr
das zu Haus so heiß ihn geküsst
Und dann schaut er hinaus aufs weite Meer
wo fern seine Heimat ist.

[Vers 2]

Wir lagen schon vierzehn Tage, kein Wind durch die Segel uns pfiff.

Der Durst war die größte Plage, dann liefen wir auf ein Riff.

[Refrain]

A-hoi, A-hoi, Kameraden, a-hoi, a - hoi!
Leb wohl, kleines Mädel, leb wohl, leb wohl!
leb wohl, leb wohl!